



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Erste Fördertranche aus dem Kulturfonds Bayern über insgesamt knapp 1 Mio. Euro ? „weitere Impulse für die kulturelle Vielfalt in Bayern“ ? Projekte reichen von den Dinkelsbühl Classix bis zum Bildhauersymposium in Burghausen**

Erste Fördertranche aus dem Kulturfonds Bayern über insgesamt knapp 1 Mio. Euro ? „weitere Impulse für die kulturelle Vielfalt in Bayern“ ? Projekte reichen von den Dinkelsbühl Classix bis zum Bildhauersymposium in Burghausen

16. Mai 2014

Kunstminister Dr. Spaenle fördert 97 kulturelle Projekte in Bayern mit bis zu 25.000 Euro

MÜNCHEN. „Mit einer ersten Tranche von knapp 1 Mio. Euro aus dem Kulturfonds Bayern 2014 können wir 97 Projekte aus Kunst und Kultur in Bayern unterstützen“, zeigte sich Kunstminister Dr. Ludwig Spaenle heute in München erfreut. „Damit können wir weitere Impulse für die kulturelle Vielfalt in Bayern setzen.“

Minister Spaenle hat in einem ersten Schritt über die Anträge mit einem Fördervolumen von maximal 25.000 Euro im Rahmen des Kulturfonds Bayern entschieden. Einzelzuwendungen über 25.000 Euro werden in den kommenden Wochen auf Vorschlag von Minister Spaenle durch den Ministerrat mit Billigung des Haushaltsausschuss des Bayerischen Landtags beschlossen.

Vielfältige Projekte quer durch Bayern

Mit der ersten Tranche aus dem Kulturfonds Bayern werden vor allem kleinere Maßnahmen wie Projekte von Privattheatern, Kunstausstellungen, der Ausbau von Proberäumen für Laienmusikvereine, Literaturprojekte sowie eine Fülle an Konzerten und weiteren Veranstaltungen gefördert. Dazu gehören in diesem Jahr beispielsweise: das Bildhauersymposium in Burghausen, das Projekt „Summer Jazz Over Passau“, das Amberger Kindertheaterfestival, das Projekt „Das besondere Museumserlebnis – Erlesene Jahrhunderte“ in Bamberg, das „Dinkelsbühl Classix – Junges Internationales Kammermusikfestival“, Proberäume für die Goldbacher Musikanten oder das partizipative Kunstprojekt „Mein ganz privates Deutschland: Augsburg“.

Folgende Projekte erhalten Fördermittel aus der ersten Tranche des Kulturfonds 2014:

siehe Anlage

Kathrin Gallitz, Tel. 089 2186 2108

